

5/03
OKTOBER

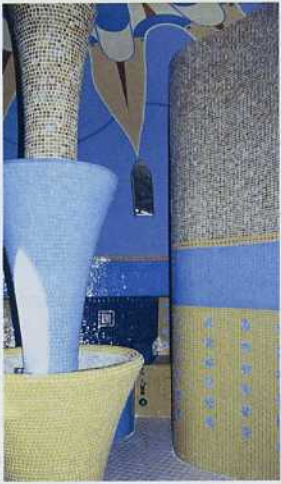
Krammer Verlag
Düsseldorf AG
Postfach 17 02 35
40833 Düsseldorf
G 8004

SPORT BÄDER FREIZEIT
BAUTEN

Aquatic,
Sports and
Recreations
Buildings
ISSN
0344-6492



„Internationaler IAB-Kongress
12. Mai 2004 in Leipzig“
Hertener Bädertage



Die gut zehn Jahre alte Anlage wurde 2003 durch ein Hamam für den Bereich der privaten Club-Mitglieder erweitert. Da Caldea nach Themenbereichen (Azteken-Bad, Grapefruit-Bad im japanischen Garten etc.) geordnet ist, sollte das türkische Bad das Thema 1001 Nacht widerspiegeln. Die vom Auftraggeber gewünschte orientalisches-geschwungene Formensprache – orientiert am Stil morgenländischer Paläste – findet ihre Vollendung in der den Raum überwölbenden Kuppel mit goldenem Halbmond.

Gebaut wurde auf einer bestehenden Terrasse oberhalb des Restaurants im Erdgeschoss. Diese Lage erzwang konstruktive Vorgaben: Das Hamam musste leicht sein, da aus statischen Gründen der Untergrund nicht zu stark belastet werden durfte. Weitere Faktoren, die neben der leichten Konstruktion eine Rolle spielten, waren die Festigkeit der Baumaterialien, eine flexible Konstruktion mit freier Formgestaltung, schnelle Montage innerhalb weniger Tage, Wasserdampfbeständigkeit und eine gute Hygiene. Da Holz und Gips nicht in Frage kamen, stand zunächst eine Polyesterlösung zur Diskussion, die allerdings statische Probleme bereitet hätte.

Als Alternative bot sich eine Lösung mit den umweltfreundlich produzierten Hartschaum-Trägerelementen an, die als einzige Leichtbaulösung feuchtigkeitsbeständig war.

Weitere Informationen: Lux Elements GmbH & Co, An der Schusterinsel 7, 51379 Leverkusen-Opladen, Tel.: (0 21 71) 72 12-0, Fax: (0 21 71) 72 12-40.

WC-TRENNWANDSYSTEM IM P1 VON MATTEO THUN

Zusammen mit dem Designer Matteo Thun hat der Glasspezialist Sprinz, Ravensburg, zwei neue Trennwandsysteme mit ganz unterschiedlichen Aussagen gestaltet. Mit „Basic“ und „Modern“ können WC-Anlagen in ein komplettes Raum- und Farbkonzept einbezogen werden. Dabei eröffnet der unkonventionelle Umgang mit dem Werkstoff Glas ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Hochwertige Details wie beidseitig oberflächenbündige Beschläge, Chromglanz-Elemente und dezente, kaum sichtbare Versteifungen unterstreichen den Charakter des Trennwandsystems.

Das Modell „Basic“ wird aus 100 mm starkem Weißglas gefertigt. Je nach Raumvorgabe und Farbwunsch werden die Wände auf der Innenseite ganzflächig nach RAL bedruckt. Mit einer der modernsten Siebdruckanlagen werden selbst Farbfotos originalgetreu abgebildet. Ob raumbezogene Farbgestaltungen oder individuelle Motive und Logos, dem Spektrum von harmonischen Kompositionen über minimalistisches Schwarzweiß bis hin zu peppigen Akzenten sind kaum Grenzen gesetzt. Für eine dreidimensionale Wirkung, die den Raum optisch vergrößert, hat Matteo Thun spezielle Siebdruckdekore in den Tönen Schwarz, Grau, Weiß entworfen. Speziell bei Reihenanlagen ermöglichen die Dekore einen fließenden optischen Übergang von einer Kabine zur nächsten. Repräsentative Edellösungen werden mit dem Modell „Modern“ umgesetzt. Chromspie-

gelglas auf der Innenseite und der neuartige, mattchrome Siebdruck auf der Kabinenaußenseite vermitteln eine extravagante Optik und erlesene Effekte. Durch den Siebdruck entstehen auf der Außenseite dezent schemenhafte Spiegelungen, die dem Raum eine besondere Lebendigkeit verleihen. Firmenlogos oder individuelle Abbildungen können in diese Oberfläche integriert werden. Eine bereits fertig gestellte Anlage in der Münchner Diskothek P1 zeigt ausgefallene Motive, die Stil und Anspruch der Trendlocation visualisieren. Mit beiden Modellen werden Einzelkabinen und Reihenanlagen realisiert. Alle Wände sowie das Aussteifungsschwert sind aus robustem Einscheibensicherheitsglas in 10 mm Stärke mit polierten Kanten gefertigt. Türgriffe, Beschläge, Abdeckungen, Füße und Aufnahmen sind hochglänzend aus Chrom bzw. Hochglanz verchromt. Die hochwertigen Siebdruck- und Glasoberflächen der Toiletten-trennwände sind leicht zu reinigen und hygienisch. Die Kabinen sind geräumig, angenehm in der Bewegungsfreiheit und gut zugänglich. Die 600 und 750 mm breiten Türen beider Modelle öffnen sich wahlweise nach innen oder nach außen. Die Gesamthöhe des WC-Trennwandsystems beträgt 2050 mm, die Trennwände haben die Maße 850 x 1250/1500 mm.

Weitere Informationen: Joh. Sprinz GmbH & Co, Goethestraße 36, 88214 Ravensburg, www.glas-sprinz.de

